



Vorwort

Seite 4

Arbeitspass Wikinger

Seite 5

Kapitel I: Wer waren die Wikinger?

- Chronik
- Vorfahren und Name der Wikinger

Seiten 6 – 9

Kapitel II: Das Leben der Wikinger

Seiten 10 – 26

- Die Sagen der drei Gesellschaftsklassen
- Familie, Sippe, Stamm und Volk
- Siedlungen und Häuser
- Das Leben in der Familie
- Die Nahrung
- Die Kleidung
- Der Jahreslauf
- Die Runenschrift
- Recht und Gesetz – Thing, Althing
- Mythologie, Glaube und Götter



Kapitel III: Seefahrt und Schiffbau, Schiffeile

Seiten 27 – 34

- Navigation und Nordstern
- Log und Knoten
- Die Schiffe der Wikinger
- Das Leben an Bord
- Die Waffen der Wikinger

Kapitel IV: Wikinger-Geografie

Seiten 35 – 47

- Die Wikinger als Eroberer und Entdecker
- Die Nordmänner und ihre Fahrten
- Färöer, Shetlands, Orkneys und Hebriden
- Island
- Islands Sagas
- Erik der Rote
- Grönland
- Amerika – Leif Eriksson
- Amerika – Thorwald Eriksson

Kapitel V: Das Ende der Wikingerzeit

Seiten 48 – 51

- Wikinger-Leporello
- Wikingerquiz: Richtig oder falsch?
- Großes Wikinger-Kreuzworträtsel

Kapitel VI: Die Lösungsvorschläge

Seiten 52 – 56





Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Wikinger sind weltbekannt – als räuberische, grausame Männer aus dem Norden oder verniedlicht in Filmen, als Piraten mit Helmen und Hörnern darauf.

Doch wie waren die Nordmänner wirklich? Wie lebten sie? Sie waren nicht nur Entdecker und Eroberer, auch Bauern und Kaufleute. Was trieb sie, neue Länder und Inseln zu erforschen? Ihr Abenteuergeist und ihr Lebenserhaltungstrieb fachte immer neue Aktivitäten an: Land entdecken, es besiedeln und zu rauben, was sich gerade bot: Gold, Edelsteine und sogar Menschen. Und nicht zuletzt Handel zu treiben, mit allem, was ihnen gefiel: Seide, Gewürze, Felle ...

Für viele dieser Themen sind Kopiervorlagen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden vorhanden. Einen Überblick über den Lernstand Ihrer Schüler* gibt der Arbeitspass. Diese Werkstatt bietet sich somit hervorragend an

- als Projektarbeit im Geografie-, Geschichts- und Sachkundeunterricht,
- zur Freiarbeit und
- in Vertretungsstunden.

Einige selbst gezeichnete Karten sind als Überblick gedacht und nicht maßstäblich zu nehmen.

Auch zu den Wikingern gibt es (Bilder-)Bücher genug. Vielleicht lassen Sie Ihre Schüler ein wenig „Anschauungsmaterial“ mitbringen. Auch wenn die Wikinger in diesen Büchern vielfach Helme mit Hörnern tragen, animieren diese Bücher doch zu weiteren Fragen und interessiertem Forschen.

Und nun viel Freude und Erfolg mit der Wikinger-Lernwerkstatt wünschen
das Kohl-Verlagsteam und

Claudia Eisenberg

.....
**Mit den Schülern bzw. Lehrern sind im ganzen Heft selbstverständlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint!*

Bedeutung der Symbole:



Einzelarbeit

EA



Partnerarbeit

PA



Arbeiten in
kleinen Gruppen



Arbeiten mit der
ganzen Gruppe



Schreibe ins Heft/
in deinen Ordner



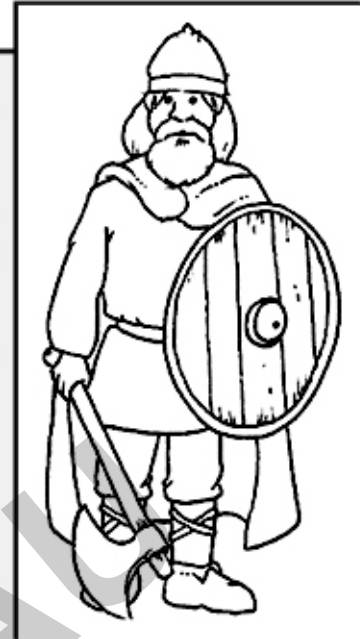
II. Das Leben der Wikinger

Zu Beginn der Wikingerzeit kannten die Bewohner des Nordens noch keinen Staat. Gegliedert waren sie in Sippen und Familienverbänden. Die eigene Familie war heilig. Bei den Wikingern gab es einen hohen Familienehrenkodex, die Ehre musste unter allen Umständen gewahrt und verteidigt werden. Auch die Rangordnung in den Sippen war wichtig. Mächtige Sippen hatten einen klaren Anführer, den „Jarl“. Die mächtigsten und tapfersten Jarle wurden zu einer Art Häuptling gewählt. Jarl blieb aber nur derjenige, der sich unter den anderen behaupten konnte.

Eine entscheidende Rolle in den Wikingergesellschaften spielte das Heer der Rechtlosen, die Sklaven. Damals hatte jeder freie Mann etwa 3–4 Sklaven. Diese Diener waren völlig rechtlose Menschen, Besitz der freien Wikinger, denen sie gehörten. Auf ihren Raubzügen nahmen die Wikinger gerne Sklaven jeden Alters und Geschlechts gefangen.

Die Gesellschaft der Wikinger gliederte sich meist in drei Stände: Die Sklaven (Thralls), die Freien (Karls) und die adelige Oberschicht (Jarls). Die Sklaven, meist Kriegsgefangene, waren völlig rechtlos und mussten schwer arbeiten. Aber sie konnten auch freigelassen werden oder sich selbst freikaufen, wenn sie genug Geld oder Handelswaren dazu hatten.

Wenn die Wikinger heute auch vorwiegend für Raub und Zerstörung bekannt sind, waren die meisten Bauern, Fischer und Händler. Sie siedelten an Skandinaviens Küsten und bildeten Dorfgemeinschaften. Die Händler der Wikinger tauschten Waren wie Honig, Wachs, Bernstein, Felle, Tierhäute und Waffen gegen Edelmetalle, Silber, Seide, Brokat, Gewürze, Helme und Rüstungen. Ein wichtiger Handelszweig waren auch die Sklaven.



EA

Aufgabe 1: a) Die Wikingergesellschaft war in drei Klassen unterteilt:

Jarls das waren die _____

Karls das waren die _____

Thralls das waren die _____



Schreibe in dein Heft/in deinen Ordner:

b) Was ist ein „Familienehrenkodex“?

c) Welche Chance hatten die Sklaven, wenn sie genug Geld oder Handelswaren hatten?

d) Womit handelten die Wikinger?

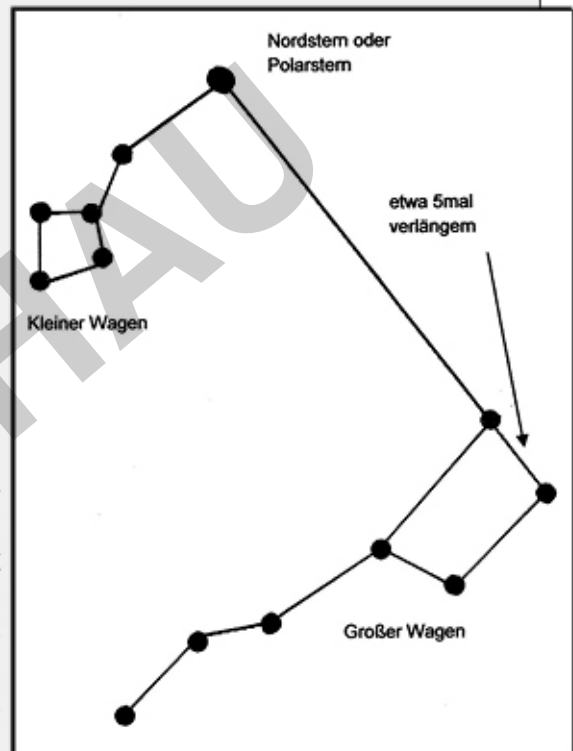


III. Seefahrt und Schiffbau

Navigation und Nordstern

Woher wussten die Wikinger, wohin sie segeln müssen? Es gab keine modernen Radargeräte, keinen Kompass. Sie orientierten sich nach Nordstern und Sonne, nach Windrichtung, Strömungen, Wassertiefen, Wasserfärbung, Temperaturen, Nebelgebieten und Flugbahnen der Vögel. So konnten sie bestimmen, wo sie sich gerade befanden und in welche Richtung sie weitersegeln mussten. Die Navigation nach Sonne, Mond und Sternen war wichtig. Tagsüber konnten sich die Seeleute nach der Sonne richten – so sie denn schien. Das war einfach: Im Osten geht die Sonne auf – im Süden hält sie Mittagslauf – im Westen will sie untergehen – im Norden ist sie nie zu sehn.

Einige Seeleute führten Vögel mit sich. Noah war der erste, der die Tauben fliegen ließ, damit sie Land suchten. Rabe Floki verdankt seinen Namen der Tatsache, dass stets drei Raben auf dem Schiff mitgenommen wurden, als Noah das nur ungenau beschriebene Island suchte. Als er einen Tag nach Verlassen der Färöer Inseln den ersten Raben losließ, flog dieser in Richtung der Färöer davon. Als er am zweiten Tag den 2. Raben fliegen ließ, stieg dieser nur kurz auf und kam zum Schiff zurück. Als er am 3. Tag den letzten Raben fliegen ließ, flog er gegen Nordwesten davon und Floki folgte dieser Richtung und kam nach Island. Nachts war der Nordstern (auch Polarstern genannt) wichtig. Doch wie sollte man ihn unter den Tausenden von Sternen finden? Ganz einfach: Erst suchte man das Sternbild des Großen Wagens (siehe Bild). Dann verlängerte man seine hintere Achse fünfmal nach oben. Schon sieht man den Nordstern. Er ist in seiner Umgebung der hellste Stern. Versuche es in einer klaren Nacht einmal!

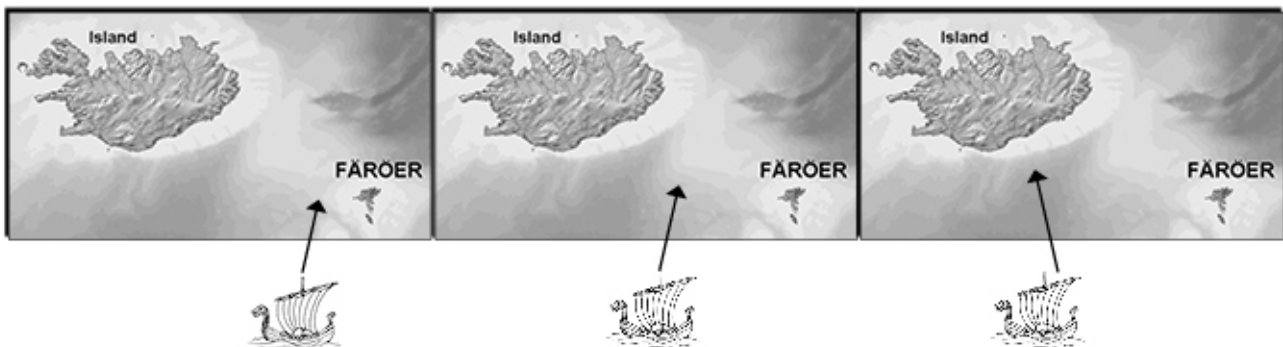


Aufgabe 4: Zeichne die Flüge der drei Raben Flokis auf. Welche Ziele erreichten die Raben?

Der Rabe am **ersten** Tag:

Der Rabe am **zweiten** Tag:

Der Rabe am **dritten** Tag:



Ziel:

Ziel: _____

Ziel: _____

III. Seefahrt und Schiffbau



Log und Knoten

Mit dem Log wurde früher die Geschwindigkeit eines Schiffes gemessen. Und das ging so:



Das Log, ein mit Blei beschwertes Holzstück, wurde an einer langen Leine über Bord geworfen. Diese Leine hatte in festen Abständen Knoten. Der Seemann zählte die Knoten, während er die Leine abrollte – das Log schwamm an der Stelle, wo es hineingeworfen wurde. Nach einer festgesetzten Zeit wurde die Länge der abgerollten Schnur bestimmt. Die Zeit wurde mit einer Sanduhr, dem sogenannten Logglas, bestimmt. Die Geschwindigkeit von Schiffen wird in Knoten (kn) angegeben. Legt also ein Schiff in einer Stunde 1 Seemeile (1 sm = 1,852 km) zurück, so beträgt seine Geschwindigkeit 1 Knoten (kn).

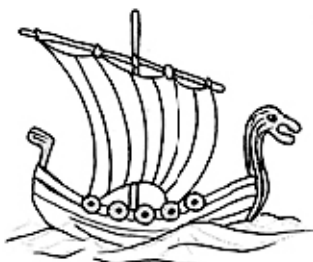


Aufgabe 5: a) *Wie bestimmte man früher die Geschwindigkeit eines Schiffes?*

b) *Die Wikingerschiffe fahren 20 Knoten schnell. Wie viele Knoten legten sie in 3 Stunden zurück?*

c) *Wie viele Seemeilen waren das?*

d) *Wie viele Kilometer sind das?*





III. Seefahrt und Schiffbau



Aufgabe 10: a) Womit schützten sich die Wikinger im Kampf?










b) Welche Waffen nutzten die Wikinger im Kampf?

c) Welche Waffen wurden auch zur Jagd und als Werkzeug genutzt?

d) Was bedeutet die Technik des Damaszierens?
Erkläre mit deinen Worten.

e) Ordne die Waffen den richtigen Namen zu.

Speer – Schild – Helm – Streitaxt – Keule – Pfeil und Bogen – Schwert –
Doppelaxt – Messer

IV. Wikinger-Geografie



Die Nordmänner und ihre Fahrten

Der Überfall auf das Kloster St. Cuthbert auf Lindisfarne 793 ist der erste große Raubzug der Wikinger, der wissenschaftlich sicher belegt ist.



St. Cuthbert auf Lindisfarne ist ein Inselkloster vor der englischen Küste an der Grenze zu Schottland. Es ist der Morgen des 8. Juni 793, als die Mönche in der Dämmerung seltsame Gestalten auf dem Meer wahrnehmen. Rasend schnell bewegen sie sich auf die flachen Strände zu. Langgestreckte Boote werden erkennbar, mit furchterregenden Drachenköpfen am Bug. Heraus springen schwer bewaffnete Männer, die auf das Kloster zustürmen. Es ist, als würden die Krieger direkt aus der Hölle kommen. Gnadenlos überfallen sie die Inselbewohner und töten und erschlagen alles, was sich bewegt. Sie plündern Kirche und Kloster, rauben Kreuze aus Gold und Edelsteinen und wertvolle Manuskripte.



Aufgabe 4: *Diese Geschichte ist ja nun schon einige Zeit her. Setze sie in die Vergangenheit (Imperfekt, Präteritum). Schreibe in dein Heft/in deinen Ordner.*



Aufgabe 5:

Beschrifte die 4 Punkte auf der Karte. Um welche Städte/Orte handelt es sich?

- a) _____
b) _____
c) _____
d) _____

